

20  
JAHRE

Austrian  
Development  
Agency

Gemeinsam  
Zukunft  
gestalten

Besuchen Sie die Austrian Development Agency, die Agentur der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit, auch auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#).

## entwicklung aktuell



### Die WELTNACHRICHTEN 1/2024 sind da

Die neue Ausgabe unseres Magazins WELTNACHRICHTEN befasst sich mit dem Thema **Berggebiete: Leben inmitten der Extreme**. Etwa 1,1 Milliarden Menschen leben weltweit in Bergregionen, doch das Leben in diesen Gebieten ist herausfordernd. Obwohl Berge lebenswichtige Ressourcen bieten, stehen die empfindlichen Bergökosysteme durch den Klimawandel, den Biodiversitätsrückgang und soziale Veränderungen zunehmend unter Druck. Eine lebenswerte Zukunft in den Bergen wird nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich sein. [mehr »](#)

## BUSINESS PARTNERSHIP CHALLENGE 2024

BUSINESS  
PARTNERSHIP  
CHALLENGE  
2024

Die Austrian Development Agency unterstützt Unternehmen, die nachhaltige Lösungsansätze für globale Herausforderungen vorantreiben wollen. Ab sofort können Unternehmen mit Hauptsitz in Österreich, im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz Projekte einreichen und sich um Fördermittel bis zu einer Million Euro bewerben! Das Ziel: die Lebensbedingungen von Menschen in Ländern des Globalen Südens dauerhaft zu verbessern. Einreichfrist für Projekte: 3. Juni 2024 [mehr »](#)



## 11. APPEAR-Ausschreibung

appear

APPEAR ist ein Programm der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit mit dem Ziel, ihre Strategie zur Förderung von Hochschulbildung und Forschung für Entwicklung auf akademisch-institutioneller Ebene umzusetzen. Das Programm wird in den 11 Schwerpunktländern und -regionen der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit umgesetzt. Noch bis zum 31. Mai ist die 11. und letzte APPEAR-Ausschreibung der aktuellen Programmphase geöffnet. Hochschulen in Österreich sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Schwerpunktländern der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit können Anträge für Academic Partnerships, Advanced Academic Partnerships und Extended Impact Partnerships einreichen. [mehr »](#)



## BNE-Auszeichnung 2024: Jetzt einreichen!

Gemeinsam mit dem Bundesministerium für Klimaschutz sucht das Forum Umweltbildung für die BNE-Auszeichnung 2024 im Rahmen des UNESCO-Programms „Aktionsrahmen Bildung 2030“ nach nachhaltigen Bildungsprojekten in drei Kategorien: Kooperieren, Mobilisieren, Transformieren. Bildungsakteur\*innen, die Projekte rund um Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN umsetzen, können dabei einreichen. Zu gewinnen gibt es neben Sachpreisen auch 1000,-- Euro pro Gewinner\*innen-Projekt. Einreichfrist ist der 1. Mai 2024. [mehr »](#)

## KALENDER

### CINE LATINO FESTIVAL 2024

Filmfestival | Wien | 11. - 18. April 2024

Bereits zum 9. Mal bietet das CINE LATINO-FESTIVAL vom 11.-18. April 2024 spannende filmische Entdeckungen aus Lateinamerika. Über die Jahre hat sich das Festival als beliebter Fixpunkt für alle Lateinamerika-Interessierten in Wien etabliert. Mit über 20 Beiträgen aus über zehn Ländern präsentiert das Filmfestival, neben bereits etablierten Regisseur\*innen, eine junge Film-Szene, die in unterschiedlichsten Genres relevante gesellschaftspolitische Themen aufgreift. Viele Beiträge wurden auf renommierten internationalen Filmfestivals ausgezeichnet und werden nun erstmals in Österreich zu sehen sein. [mehr »](#)

### Bundesfachtagung Globales Lernen 2024: ZUKÜNFTIGE GERECHT GESTALTEN

Tagung | Online | 12. und 13. April 2024

Lehrpersonen, Hochschullehrende, Vertreter\*innen der Zivilgesellschaft und Pädagog\*innen haben die Möglichkeit, sich an zwei intensiven Tagen mit wichtigen Zukunftsfragen und ihrer Bedeutung für Bildungsarbeit auseinanderzusetzen. Zwei Keynote-Vorträge geben bedeutende Impulse: Die belarussische Philosophin Olga Shparaga wird globale Gerechtigkeit aus feministischer Perspektive betrachten und dabei Fragen der gesellschaftlichen Emanzipation, Solidarität und Fürsorge verknüpfen. Martin Gorke, Umweltethik-Professor an der Universität Greifswald, betont die Bedeutung, der Natur unabhängig von menschlichen Interessen einen Eigenwert zuzuerkennen, als Grundlage für alternative Vorstellungen von Gerechtigkeit. [mehr »](#)

### Aktionsgruppen gegen Kinderarbeit

Aktionsgruppen | Wien | 12. April 2024

Jugend Eine Welt plant für 2024 eine Fortbildungs- und Veranstaltungsreihe für entwicklungspolitisch interessierte junge Menschen (16-30 Jahre) zum Thema Kinderarbeit und Lieferketten in Wien und Linz. Im Rahmen von „Aktionsgruppen gegen Kinderarbeit“ können sich die Teilnehmenden über das Thema und ihre Handlungsmöglichkeiten informieren und selbst aktiv werden. Bei den Kick-off-Veranstaltungen der Aktionsgruppen lernen sich die Interessierten kennen und erfahren über die Aktivitäten. [mehr »](#)

### Eine gerechte Weltwirtschaftsordnung?

Buchpräsentation & Podiumsdiskussion | Wien | 24. April 2024

---

Präsentation des Buches "*Eine gerechte Weltwirtschaftsordnung?: Die New International Economic Order und die Zukunft der Süd-Nord-Beziehungen*". Nach kurzer Vorstellung der zentralen Thesen des Buchs durch die Herausgeber diskutiert eine prominente Runde Möglichkeiten und Grenzen der Renaissance alternativer Gestaltungsoptionen für die globale Wirtschaftsordnung. Podiumsdiskussion mit Ulrich Brand (Institut für Politikwissenschaften, Universität Wien), Daniel Fuchs (Institut für Asien- und Afrikawissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin), Melanie Pichler (Institut für Soziale Ökologie, Universität für Bodenkultur, Wien) Werner Raza (Österreichische Forschungsförderung für Internationale Entwicklung, Wien), Alex Veit (Table.Media). [mehr »](#)

---

## **Globale Perspektiven auf Antifeminismus.**

*Buchpräsentation & Podiumsdiskussion* | Wien | 25. April 2024

Buchpräsentation von "*Global Perspectives on Anti-Feminism. Far-Right and Religious Attacks on Equality and Diversity*": Rechte und religiöse Angriffe rund um Sex und Gender bedrohen weltweit feministische Errungenschaften, Ansprüche auf Geschlechtergleichstellung und Diversität. Wie können nationale Entwicklungen mit globalen verknüpft werden, um eine möglichst umfassende Perspektive auf aktuelle Antifeminismus- und Anti-Gender-Diskurse zu erhalten? [mehr »](#)

---

## **KONTAKT**

---

### **Austrian Development Agency**

Die Agentur der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit

Öffentlichkeitsarbeit  
Zelinkagasse 2, 1010 Wien  
Tel.: +43 (0)1 90399 - 2412  
Email: [oeza.info@ada.gv.at](mailto:oeza.info@ada.gv.at)  
[www.entwicklung.at](http://www.entwicklung.at)